



Pressemitteilung 25/2018 | 16.04.2018

Öffentliches Werkstattgespräch: Gewaltprävention an Schulen

Pressesprecherin

Sylke Schumann

T +49 30 30877-1220

E presse@hwr-berlin.de

FÖPS an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin

Werden Kinder und Jugendliche brutaler? Nein – und Ja, ergibt eine vom Verband Bildung und Erziehung in Auftrag gegebene aktuelle Erhebung des Meinungsforschungsinstituts forsa. Danach sei die Zahl der schweren Gewalttaten junger Menschen zwar gesunken, die Gewalt an Schulen habe jedoch zugenommen. Das Forschungsinstitut für öffentliche und private Sicherheit (FÖPS Berlin) lädt am 19. April 2018 um 17 Uhr an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin zu einem öffentlichen Werkstattgespräch über Gewaltprävention in Schulen.

Im Mittelpunkt des Vortrags steht die Evaluation und Weiterentwicklung der Anti-Gewalt-Veranstaltungen der Polizei Berlin. Prof. Dr. Janine Neuhaus, Professorin für Psychologie und Forschungsmethoden an der HWR Berlin, thematisiert strukturelle Verbesserungsmöglichkeiten wie die stärkere Einbeziehung von Lehrkräften und die Entwicklung geeigneter Trainingsmaterialien. In der anschließenden Diskussion geht es um Chancen und Herausforderungen der Zusammenarbeit von Schule, Polizei und Wissenschaft, um einer Atmosphäre aus Provokation und Bedrohung an Schulen wirksam zu begegnen und Übergriffe zu verhindern.

Vortrag

Gewaltprävention an Schulen:

Wirksamkeit und Weiterentwicklung der Anti-Gewalt-Veranstaltungen der Polizei Berlin

Referentin: Prof. Dr. Janine Neuhaus

Ort

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Campus Lichtenberg

Haus 6B, Raum 065

Termin

19. April 2018

17.00 Uhr

Anmeldungen per E-Mail an foeps-office@hwr-berlin.de

Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe finden Sie [hier](#).

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken



internationalen Ausrichtung. Das Studiengangsportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

www.hwr-berlin.de